

Exkursion: Bochum-Altenbochum, Geologischer Garten

Leitung und Text: TILL KASIELKE, Datum: 26.10.2014

Teilnehmer: GÜNTER ABELS, SANDRA ADAMCZYK, JAN BRANDS, CORINNE BUCH, BRIGITTE BÜSING, MARIA DEGENHARDT-ARNDT, REINHOLD DEGENHARDT-ARNDT, BARBARA GRIMBERG, ANDREAS GÜNTHER, HENNING HAEUPLER, ANNETTE HÖGGEMEIER, ARMIN JAGEL, DIETHELM KABUS, IRIS KABUS, MONIKA KÜMPERS, GISLINDE KUTZELNIGG, HERFRIED KUTZELNIGG, KATHRIN LEITHMANN, WOLFGANG MEIER, ARND MESS, CAROLA MESS, CHRISTA PATT, NORBERT RICHARD, JÜRGEN RYSI, SILVIA SCHMITZ, HUBERT SUMSER

An keinem anderen Ort lässt sich die geologische Entwicklung des Bochumer Raumes besser nachvollziehen als im Geologischen Garten Bochum. Zu den vielfältigen aufgeschlossenen Strukturen zählt u. a. die berühmte Winkeldiskordanz zwischen Karbon und Kreide im Bereich einer kreidezeitlichen Küstenklippe. Die Exkursion sollte den Blick für ruhrgebietstypische geologische Gesteine und Strukturen verschiedener Größenordnung schärfen und aufzeigen, wie sich diese interpretieren lassen. Eine Publikation zur geologisch-geomorphologischen Entwicklung des Bochumer Raumes, die auch den Geologischen Garten behandelt, ist in Vorbereitung (KASIELKE 2015).

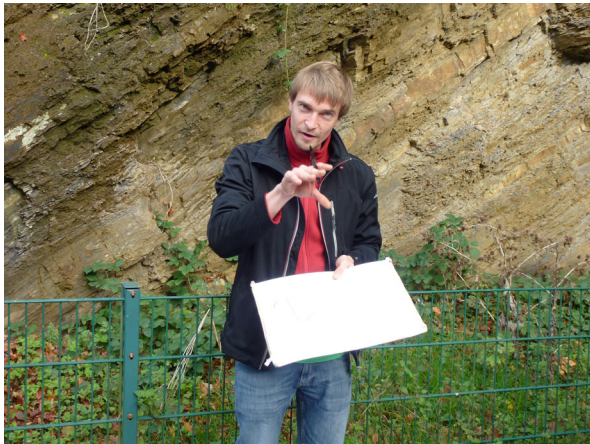


Abb. 1: Hintergründe (A. HÖGGEMEIER).



Abb. 2: Ausstrich von Flöz Wasserfall, darüber Sedimente der Oberkreide (C. BUCH).



Abb. 3: Uralte Fossilien (A. HÖGGEMEIER).



Abb. 4: Lebende Fossilien: Gingkos (A. HÖGGEMEIER).

Literatur

KASIELKE, T. 2015: Geologie und Reliefentwicklung im Raum Bochum. – Veröff. Bochumer Bot. Ver. 7 (in Vorb.)